

Unterweisung anders gestalten (Memospiel)

Die Alpla Werke Lehner GmbH & Co. KG sind auf dem Sektor der Verpackungsindustrie tätig und entwickeln für ihre Kunden individuelle Lösungen und Systeme. Um die potenziellen Gefährdungen in einem Produktionsbetrieb zu vermitteln, sollten die Arbeitsschutzunterweisungen interessanter gestaltet und außerdem sprachliche Barrieren verringert oder überwunden werden. Herkömmliche Unterweisungsmedien erwiesen sich als ungeeignet.

Die Umsetzung erfolgte in Form eines selbst gestalteten Zuordnungs-Spiels (1 x richtig und 1 x falsch). Das Spiel wurde mit Fotos aus dem gewohnten Arbeitsumfeld der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gestaltet. Arbeitssicherheitsbestimmungen sollen auf diese Weise spielerisch und ungezwungen vermittelt werden. Aufgabe des Spiels ist es, die richtigen und falschen Handlungsweisen paarweise zuzuordnen. Die richtigen und falschen Handlungsweisen werden im Anschluss von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern erläutert. Am Ende gibt es noch einen schriftlichen Wissenstest mit zehn Fragen.

Nach eingehenden Tests zeigte sich, dass die Motivation der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter durch spielerische und bildliche Unterweisung erhöht werden kann. Spaß an Unterweisungen und Schulungen entsteht durch Mitarbeit der Belegschaft.

Daraus folgt: Erlerntes bleibt besser im Gedächtnis haften, zudem werden Sprachbarrieren durch die bildliche Darstellung so gut wie vermieden.

2017

Kontakt:

Alpla Werke Lehner GmbH & Co. KG

Berlin

Hartmut Pletz

Tel. 030 72382769

E-Mail: hartmut.pletz@alpla.com

Förderpreis 2017 Organisation



